

Palia / Palie

Meine Teilpersönlichkeiten und Ich

Die innere WG im Einkaufswahn

Sabine Guhr-Biermann

Libellen-Verlag 

Inhalt

Vorwort	7
Das Einkaufsverhalten der Widder-Frau	14
Das Einkaufsverhalten der Löwe-Frau	18
Das Einkaufsverhalten der Schütze-Frau	22
Das Einkaufsverhalten der Krebs-Frau	25
Das Einkaufsverhalten der Skorpion-Frau	29
Das Einkaufsverhalten der Fische-Frau	32
Das Einkaufsverhalten der Waage-Frau	35
Das Einkaufsverhalten der Wassermann-Frau	38
Das Einkaufsverhalten der Zwilling-Frau	42
Das Einkaufsverhalten der Steinbock-Frau	45
Das Einkaufsverhalten der Stier-Frau	47
Das Einkaufsverhalten der Jungfrau-Frau	51

Das Einkaufsverhalten des Widder-Mannes	54
Das Einkaufsverhalten des Löwe-Mannes	58
Das Einkaufsverhalten des Schütze-Mannes	63
Das Einkaufsverhalten des Krebs-Mannes	66
Das Einkaufsverhalten des Skorpion-Mannes	69
Das Einkaufsverhalten des Fische-Mannes	75
Das Einkaufsverhalten des Waage-Mannes	80
Das Einkaufsverhalten des Wassermann-Mannes	85
Das Einkaufsverhalten des Zwilling-Mannes	90
Das Einkaufsverhalten des Steinbock-Mannes	93
Das Einkaufsverhalten des Stier-Mannes	96
Das Einkaufsverhalten des Jungfrau-Mannes	100
Schlusswort	103

Vorwort



Jeder kennt das: Wir müssen eine Entscheidung treffen und bekommen unterschiedliche Hinweise aus unserem Inneren vermittelt. Eine Stimme in uns zeigt uns eine Variante, die auch logisch nachvollziehbar ist und eine andere Stimme in uns sendet uns einen anderen Impuls, dem wir auch folgen können.



Da wir alle aus sogenannten Teilpersönlichkeiten bestehen, die uns zwar auch bewusst sind, die wir aber dennoch oftmals schlecht greifen können, habe ich mehrere Bücher über das Verhalten unserer innewohnenden Teilpersönlichkeiten geschrieben.

Jeder wünscht sich mehr Klarheit und Transparenz bezüglich seiner inneren Teilpersönlichkeiten. Je bewusster wir uns selbst sind, je besser wir uns kennen, desto klarer und auch zielgerichteter können wir unser Leben gestalten. Und damit wir unsere innewohnenden Helfer mit einem Schmunzeln auf den Lippen besser erkennen können, habe ich dieses kleine Buch geschrieben, welches die verschiedenartigen Aspekte im Alltag in uns widerspiegelt.

Unsere Hauptpersonen sind: Palia, sie steht als Statist für die weiblichen Komponenten und Palie, der die männlichen Attribute vertritt. Diese zwei Figuren durchleben für uns viele Aspekte des Alltags, in denen wir uns wieder erkennen werden.

Palia, also die weibliche Seite reagiert anders als Palie, der die männlichen Sichtweisen vertritt. Wenn man sich jetzt fragen sollte, warum ich neben den Sternzeichen und den Elementen auch noch eine Unterteilung zwischen weiblich und männlich durchgeführt habe, dann möchte ich darauf hinweisen, dass wir beide Aspekte in uns tragen. Auch wenn wir in diesem Leben eine Frau und unter dem Sternzeichen des Löwen geboren sein sollten, könnte es sehr wohl sein, dass wir uns in diesem Buch in der Rubrik Frau-Löwe gar nicht wiederfinden.

Wenn wir dann weiterlesen und uns beispielsweise in der Rubrik Mann-Steinbock wiederfinden sollten, dann wird dies richtig sein. Das liegt dann daran, dass die Teilpersönlichkeit, die den Alltag bestimmt, männlich und eher im archetypischen Steinbock-Verhalten wiederzufinden ist.

Man könnte jetzt natürlich die Frage stellen: Was nützt es uns, wenn wir dies wissen? Ganz einfach, je klarer wir uns über unsere eigenen Verhaltensmuster sind, desto eher können wir positive Ressourcen dieser Aspekte sinnvoll in unserem Leben einsetzen.

Nicht alle unsere Teilpersönlichkeiten unterliegen dem Sonnenzeichen unserer Geburt. Manchmal vertritt nur eine Teilpersönlichkeit in uns dieses Zeichen und andere Aspekte befinden sich in einer ganz anderen Richtung.

Doch Tatsache ist: Wir reagieren nach bestimmten Mustern und je bewusster uns diese sind, desto besser können wir unsere Talente und auch Fähigkeiten für unser Leben einsetzen. Um uns ein genaueres Bild über uns selbst machen zu können, benutze ich die Andersartigkeit einzelner Sternzeichen, um die Themen auf den Punkt zu bringen.

Um noch mehr Deutlichkeit und Transparenz in meine Vorgehensweise der Unterteilung der innewohnenden Teilpersönlichkeiten zu bringen, halte ich mich an die Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde und zwar in der Reihenfolge, wie sie sich am deutlichsten darstellen und wie man dies nach astrologischen Gesichtspunkten auch unterteilt.

Das Element Feuer steht für die Aktivität, die Tatkraft, das bewusste oder manchmal auch unbewusste ‚Tun‘ und ist männlich. Das Sternzeichen Widder vertritt das Element Feuer mit manchmal unüberlegten Handlungen am deutlichsten. Der Löwe kann viel gelassener mit der antreibenden Energie umgehen und der Schütze sonnt sich in seinen Taten.

Danach folgt das Element Wasser. Wasser ist passiv und steht für die Weiblichkeit, die Hingabe, das Annehmen und den emotionalen Zusammenhalt. Oftmals fühlt es sich aber auch so an, als wäre man ausgeliefert, gefangen in Emotionen, deren Ursache man nicht direkt erkennen kann. Man weiß dann nicht, welchen Weg man bestreiten soll. Vertreten wird das Wasserelement durch den Krebs, den Skorpion und die Fische.

Das nächste Element Luft steht für die geistige Aktivität. Alles das, was wir planen, bewegt unseren Geist und somit dürfte klar sein,

das auch dieses Element aktiv und männlich ist. Die Vertreter dieses Elements sind die Waage, der Wassermann und der Zwilling.

Zum Schluss folgt dann das Element Erde, kardinal vertreten durch den Steinbock, gefolgt von dem Stier und der Jungfrau. Die Erde ist passiv und somit weiblich, denn sie ist oftmals aus dem Geist (Luft) heraus entstanden und steht fest. Sämtliche Themen, die wir aus früheren Leben unverarbeitet mitbringen, also unser sogenanntes Karma, ist in den Sternzeichen des Erdelements festgeschrieben, wirksam und wartet auf Erlösung.

In jedem von uns sind alle vier Elemente auffindbar, nur unterschiedlich verteilt. Wenn jemand sehr viel Feuer und auch Luft in sich vertreten hat, dann wird er stets nach vorne auf die Bühne springen müssen, um aktiv und unterhaltend zu sein. Hingegen ist jemand, der viel Wasser und auch Erde in sich trägt, eher passiv und steht liebevoll im Hintergrund.

Alleine daran können wir erkennen, wie einfach unser Leben sein kann, wenn wir uns selbst besser verstehen und zu dem stehen, was zu uns gehört. Doch solange wir auf andere blicken und meinen anders sein zu müssen, als wir wahrhaftig sind, solange kommen wir schlecht in unserem Leben weiter.

Schon alleine wenn man die Aufteilung beziehungsweise die Gewichtung der Elemente in sich wahrnehmen kann, wird man sich besser verstehen können. Anhand der Elemente spüren wir eine Grundbasis in uns, die uns in unserem Leben Klarheit schenkt, wenn wir uns auch erlauben, wir selbst zu sein. Doch damit wir uns persönlich besser verstehen können, gehen wir nun weiter und tiefer in die Materie hinein.

Wir alle tragen Teilpersönlichkeiten in uns, denen wir automatisch Aufgabengebiete übertragen haben. Ohne die Aufgaben zu kontrollieren, nutzen wir deren Ressourcen, meistens unbewusst. Wir tun dies, um unser Leben zu gestalten. Häufig jedoch passiert es uns, dass wir gegen uns selbst leben. Dies geschieht vor allem dann, wenn wir uns innerlich falsch platziert und somit kontraproduktiv aufgestellt haben. Wir versorgen uns dann nicht so, wie es für uns persönlich sinnvoll wäre. In so einem Fall vertreten wir nicht unsere eigene Meinung, sondern leben nach den Wünschen anderer, was uns ein Gefühl des unfreiwilligen Ausgeliefertseins vermittelt.

Doch woher kommen solche Aspekte? Warum leben wir gegen uns selbst und sorgen zu wenig für uns ? Wenn man dieser Frage nachgehen will, findet man sehr schnell eine Antwort: Es ist die Gewohnheit und auch die Unwissenheit, die Menschen dazu veranlasst, sich gegen sich selbst, zum angeblichen Wohle anderer, zu stellen. Würden wir uns die Erlaubnis erteilen mehr auf uns selbst Acht zu geben, dann würden wir mit Sicherheit viel rücksichtsvoller mit uns selbst umgehen.

Doch wir alle tragen Prägungen in uns, die wir oftmals sogar schon aus früheren Leben mit in dieses Leben gebracht haben. Erfahrungen haben sich in unser Inneres gebrannt und sind jederzeit abrufbar. Somit können Déjà-vu Erlebnisse in uns auftauchen, da sie eine Ähnlichkeit zum Gegenwartszeitpunkt feststellen. Plötzlich, wie aus dem Nichts machen sie sich bemerkbar und erinnern uns. Vergangene Erlebnisse, auch gerade die, die wir schlecht verstehen und somit verarbeiten konnten, befinden sich immer noch abrufbar in unserem aktiven System. Oftmals machen sie sich zu den unpassendsten Zeitpunkten bemerkbar, fühlen sich angesprochen, gerade dann, wenn wir sie am wenigsten gebrauchen können.

Auch Erfahrungswerte aus der Kindheit hindern uns oftmals im Erwachsenenendasein daran, uns so zu verhalten und zu positionieren, wie es für uns persönlich am sinnvollsten wäre. Traurig und häufig verzweifelt, spüren wir, wie festgefahren sich unser Leben anfühlt, da wir Felder bedienen, denen wir bewusst gar nicht dienlich sein wollen.

Unsere innewohnenden Teilpersönlichkeiten lassen sich gut in zwölf Kategorien unterteilen, die wiederum eine Spiegelung der Sternzeichen innehaben. Die Charakterstärken und -schwächen verweisen auf typische Sternzeichen-Merkmale und somit direkt auf Verhaltensmuster unserer Teilpersönlichkeiten.

Wollen wir eine Ordnung in unser inneres Stimmengewirr bringen, dann hilft es uns, wenn wir wissen, wer in uns spricht und wer was zu sagen hat. Sämtliche Teilpersönlichkeiten, die wir in uns tragen, können wir charakteristisch nach den Vorgaben der zwölf Sternzeichen entsprechend analysieren, um sie bewusst einzusetzen.

Und damit man einen kleinen Überblick über seine eigenen Verhaltensmuster erhält und diese schmunzelnd begutachten kann, habe ich das Thema ‚Einkaufen‘ gewählt, um zu verdeutlichen, wie wir uns im Alltag verhalten.

Natürlich heißt das jetzt nicht, wenn wir ein Mann und vom Sternzeichen her Wassermann sind, dass die Charaktereigenschaften des Wassermann-Mannes eins zu eins auf uns persönlich zutreffen. Doch gewisse Aspekte, die werden uns sehr vertraut vorkommen. Aber auch andere Geschichten können für uns einen Wieder-Erkennungswert darstellen, wenn wir tief in uns hineinblicken. Immerhin stellt sich die Frage: ‚Welche Teilpersönlichkeit in uns ist für das Einkaufen zuständig?‘

Unser für dieses Leben gewähltes Sternzeichen wird nicht für alle Aspekte der Alltagsbewegung seine Zuständigkeit zeigen, sondern nur für bestimmte. Je mehr und besser wir uns selbst kennen und verstehen lernen, desto spannender wird unser Leben sein.

Nun wünsche ich euch viel Spaß beim Lesen und Wiedererkennen eurer innewohnenden Teilpersönlichkeiten, die alle etwas auf der großen Showbühne des Lebens zu sagen haben.

Die Autorin